

Ausgabe 48 / Dezember 2017



Liebe Kameradinnen  
Liebe Kameraden

Das Jahr neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu. Die letzten Übungen sind durchgeführt worden. Viele Ereignisse wurden bewältigt, Entschlüsse gefasst, Sitzungen abgehalten, Neuerungen umgesetzt oder in die

Bahnen geleitet. Die letzten drei Monate waren eine sehr intensive Zeit. Ich möchte mich bei euch für die kurzfristigen Aushilfen, die motivierenden Worte, einfach für eure Unterstützung bedanken. Wir sind dank euch auf gutem Weg. Das alte Depot ist geräumt und geputzt, unsere Pendenzenliste wird allmählich etwas kleiner und im neuen Depot werden die Mängel und Änderungen nach und nach erledigt. Ich freue mich im Januar unsere neuen Mitarbeiter begrüßen zu dürfen. Wir mussten in letzter Zeit einige Arbeiten zurückstellen und konnten nicht alles termingerecht ausführen. Mit einem kompletten Team wird uns die Aufarbeitung im neuen Jahr gelingen. Ich danke euch zuweilen für euer Verständnis.

Die Grundausbildung für unsere Aufgabe als Deko-Stützpunkt ist abgeschlossen. Wir sind ab dem 1. Januar 2018 bereit für den Einsatz. Auch in diesem Bereich werden wir im 2018 Detailausbildungen durchführen. Dies also ein paar Ausblicke auf das neue Ausbildungsjahr.



Die Vorgaben für die Ausbildung 2018 sind erstellt. Die Kader sind mitten in der Ausbildungsplanung. Es erwartet uns ein weiteres spannendes Jahr mit einem abwechslungsreichen Programm. Der Brandcontainer wird im kommenden Jahr zum ersten Mal bei uns in der Ausbildung eingesetzt. Dieser bietet natürlich nicht die gleichen Möglichkeiten wie etwa die Ausbildungsanlage in Andelfingen oder wie neu in Berhardzell, doch bietet er diverse andere Vorteile. So können wir die Ausbildung bei uns durchführen. Der Container ist sehr schnell bereit und kann je nach dem in der Ausbildungsstufe angepasst werden, so dass auch die „alten Hasen“ von der Ausbildung profitieren können. Wir werden das Schwergewicht weiter auf den Innenangriff und das Training am Strahlrohr legen.



Nun stehen wir schon mitten in der Adventszeit und ich wünsche euch nicht allzu viel Stress in dieser teils hektischen Zeit, wo noch die letzten Weihnachtsgeschenke besorgt werden müssen. Genießt die Tage mit euren Liebsten und bleibt unserem Motto treu: Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.

Euer Kadi

Tom

## Einsätze

Sonntag, 3. September 2017, 2036 Uhr: **FW Wil, Brand Grill, Fürstenaugasse 4, Alst 1**

**Ausgangslage:** Die Feuerwehr wird durch den Rettungsdienst eingewiesen. Auf einem Balkon brennt ein Gasgrill infolge geplatzter Schlauch. Personen sind keine in Gefahr.



*Gasgrill auf Balkon*

**Massnahmen:** Der Brand kann rasch durch zudreihen der Gasflasche gelöscht werden. Als Sicherung wird eine Druckleitung erstellt. Mit der Wärmebildkamera wird der Balkon inkl. Fassade kontrolliert.

Mittwoch, 13. September 2017, 2037 Uhr: **BMA Nr 026 Stihl, Hubstrasse 100, Alst 1**

**Ausgangslage:** Die Feuerwehr wird durch Hauswart eingewiesen und über ein offenes Feuer im Bereich Filteranlage orientiert. Sprinkleranlage läuft, die eigenen Löschversuche haben keine Wirkung gezeigt. Die Halle ist bereits evakuiert.



*Kontrolle der Filteranlage*

**Massnahmen:** Der wird mit mehreren CO<sub>2</sub>-Löschern gelöscht unter Atemschutz gelöscht. Der Metallstaub wird nach draussen gebracht und die Anlage mit der Wärmebildkamera kontrolliert. Die Sprinkleranlage wird abgestellt. Alle Gebäudeteile werden kontrolliert und diversen Lüftern inkl. mobiler Grossventilator MGV entraucht. Das Wasser wird mit zwei Wassersauger aufgenommen und in einem bereitgestelltem Becken aufgefangen.



*Die Lagerhalle wird mit dem MGv entraucht.*

Freitag, 3. November 2017, 0555 Uhr: **FW Wil, Auto-Brand, Gottfried-Kellerstrasse, Alst 1**

**Ausgangslage:** Beim Eintreffen der Feuerwehr ist die Polizei und der Besitzer des Fahrzeuges vor Ort. Das abgestellte Auto steht im Bereich Motorraum in Vollbrand.



*Der Motor des Fahrzeuges steht im Vollbrand.*

**Massnahmen:** Mit zwei Schnellangriffen kann das Fahrzeug unter Atemschutz gelöscht werden. Anschliessend wird das komplette Fahrzeug mit der Wärmebildkamera kontrolliert und der Motorraum gekühlt.

**Einsätze bis zum 30. November 2017**

Feuerwehr: 156  
NEF: 799

## Kurse und Ausbildung

Folgende Kameradinnen und Kameraden haben Kurse erfolgreich absolviert:

### Kommandanten WBK im OFA

- Schweizer Erwin
- Weiss Dominik
- Widmer Tom

### Sicherheitsfahrtraining in Hinwil

- Bemme René
- Bleiker Nathanael
- Kruijsen Julien
- Spanziant Marco
- Tefiku Duljano
- Vanzo Renaldo
- Vidori Diego
- Zehnder Silvan

### Kurs Feuerwehrsantität in Wil

- Brunner Simon

### Unterroffizier WBK in Niederhelfenschwil

- Gödel Martin
- Knöpfel Beat
- Kobler Fridolin
- Kruijsen Julien
- Landgraf Stefan
- Maieru Alfredo
- Mösli Céline
- Pantic Drazen
- Stieger Daniel

### Offizier WBK in Jonschwil

- Anderegg Jörg
- Baumann Thomas
- Felix Philipp
- Häseli Bruno
- Kleger Stefan
- Koller Martin
- Näf Urs
- Rütsche Urs
- Schöni Markus
- Stieger Adrian
- Weiss Dominik

### Übung RATHAR17

Die Armee führte anfangs September gemeinsam mit dem Kanton St. Gallen die Volltruppenübung RATHAR 17 durch. Angefragt, ob wir mit der Feuerwehr Region Wil Teil dieser Übung sein möchten, wurden wir durch den Kantonalen Führungsstab KFS. Folglich planten wir eine Alarmübung mit dem Einsatzzug Braunau und dem Pikettzug durchzuführen. Das Szenario dieser Übung

war ein starkes Erdbeben in der Region Toggenburg; die Aussen- wie auch die Innenpolitische Lage sehr angespannt. Die Ausgangslage für unsere Alarmübung war die folgende:



*Der Wassertransport ab Ausgleichsbecken Armee.*

Durch die Nachbeben in der Region ist die Wasserversorgung in der Gemeinde Braunau ausgefallen. Für einen allfälligen Löscheinsatz und für die Wasserversorgung für die Nutztierhaltung wird ein Antrag für das Erstellen eines Wassertransportes vom Hasenlooweier nach Braunau an die Armee gestellt, damit die Feuerwehr wie aber auch die Landwirte Wasser ab einem Ausgleichsbecken beziehen können. Die Armee baute tagsüber den Wassertransport von ca 6 km Länge auf, womit der Wasserbezug für die Landwirte in Form eines Ausgleichsbecken beim „Paris chic“ gewährleistet war. Das Übungsszenario „Brand“ wurde in Hittingen vorbereitet. Der Ersteinsatz wurde durch den Einsatzzug Braunau aufgenommen. Der gleichzeitig alarmierte Pikettzug rückte von Wil aus, um den Löscheinsatz zu unterstützen und den Wassertransport vom Ausgleichsbecken der Armee nach Hittingen mit eigenen Mitteln zu erstellen.



*Befehlsgebung Einsatzzug 5.*

Die Alarmübung brachte uns wichtige Erkenntnisse, welche wir in die Ausbildung einfließen lassen können. Nach der Übungsbesprechung konnten wir im Konvoi von Braunau nach Zuzwil über die, von der Armee gebauten Brücke über die Thur, zurück nach Wil fahren. Die gesamte Übung war ein Erfolg. Teil einer solchen Übung zu sein war ein gute Erfahrung für alle Beteiligten.

## Material

### Neuer KOWA G8



Am Freitag, 29. September 2017 wurden die Offiziere auf dem neuen Komandowagen eingeführt. Im Anschluss fand offizielle Fahrzeugübernahme statt. Wie bereits der Vorgänger handelt es sich um einen Mercedes Benz Vito. Grossen Änderungen hat es nicht gegeben, neu wird für die Navigation das Tablet mit spezieller Software verwendet.

Der neue G8 hat sich bereits im Einsatz bestens bewährt.

## Diverses

Fürs 2018 haben wir 12 neue Kameradinnen und Kameraden für die Feuerwehrausbildung gewinnen können. Sie werden im Februar 2018 den AdF 1 Kurs in Uzwil absolvieren und im Neuausbildungsjahr das Wissen vertiefen.

Herzlichen Dank all jenen welche uns bei der Rekrutierung unterstützt haben.

### Öffnungszeiten während den Festtagen

Die Geschäftsstelle des Sicherheitsverbundes Region Wil steht euch über die Festtage wie folgt zur Verfügung.

Montag, 25.12.2017 **geschlossen**  
Dienstag, 26.12.2017 **geschlossen**  
Mittwoch, 27. – Freitag, 29.12.2017 **offen**  
Montag, 01.01.2018 **geschlossen**  
Dienstag, 02.01.2018 **geschlossen**  
ab Mittwoch 03.01.2018 **wieder normal geöffnet**

## Kameradschaftliches

### WILFIRE

Wir suchen noch Verstärkung für unser Eishockey-Team WILFIRE. Jeder der Lust hat, mal spontan Eishockey zu spielen, soll sich doch bei Roli oder bei mir melden. Gespielt wird nach Senioren-Regeln, die Ausrüstung kann gemietet werden und der Spass steht bei uns klar im Vordergrund. Wenn du dich einigermassen auf Schliesschuhen bewegen kannst und Teil unserer stolzen Mannschaft werden möchtest, melde dich so schnell wie möglich an. Das nächste Feuerwehr Eishockey Turnier findet am 9.6.2018 statt, das nächste Training am 29.12.2017. Unser Ziel ist es, an diesem Turnier mit einer Mannschaft anzutreten und uns um mindestens einen Rang zu verbessern ☺.



## Impressum

### Feuerwehr Region Wil

Bronschhoferstrasse 71 - 9500 Wil

Telefon: 071 913 40 13

E-Mail: [feuerwehr@svrw.ch](mailto:feuerwehr@svrw.ch)

Erscheint vierteljährlich

Fax: 071 913 40 19

Internet: [www.svrw.ch](http://www.svrw.ch)

Auflage: 250 Stück

